

Konzepte und Methoden der Sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

VR Kindheit und Jugend

Code	BA254
Modultyp	related
Niveau	intermediate
Kategorie	Wahlpflicht
ECTS-Credits	6
Modulleitung	Sarina Ahmed, Dipl.-Päd., MA Dr. Regula Berger
E-Mail Telefon	sarina.ahmed@fhnw.ch + 41 61 228 50 25 regula.berger@fhnw.ch + 41 61 228 59 17
Methodik und Didaktik	Angeboten wird eine handlungsorientierte Lehr-/Lernumgebung, die im Rahmen von Plenum und Kleingruppen Studierenden die Möglichkeit bietet, praxisnah verschiedene Methoden kennenzulernen und im geschützten Umfeld zu erproben. Sie fördert und ermöglicht praxisnahe Erfahrungsbildung, soziales Lernen und handlungspraktische Reflexion. In regelmässigen Übungssequenzen in Kleingruppen und im Plenum erweitern Studierende ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten.
Leistungsnachweis	Handlungsnahe, kompetenzorientierte Leistungsnachweise (Präsentationen, Demonstrationen)
Voraussetzung	BA106 Grundlagen des professionellen Handelns BA107 Kooperative Prozessgestaltung
Empfehlung	BA111 Kommunikation, Gesprächsführung und Beratung
Literatur	Wird bekannt gegeben.

Leitidee

Die Soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat handlungsfeldübergreifende methodische und konzeptionelle Zugänge entwickelt, die alters- und zielgruppenspezifisch angepasst werden können, damit sie den Bedürfnissen und Möglichkeiten von Kindern und Jugendlichen entsprechen. Im Mittelpunkt dieses Moduls steht eine Auswahl wichtiger handlungsfeldübergreifender Konzepte (z.B. Partizipation, Sozialraumorientierung), Methoden (z.B. Gruppenarbeit) und Handlungsansätze (z.B. Gesprächsführung und Beratung mit Kindern, Jugendlichen und deren Familien) der Kinder- und Jugendhilfe. Das Modul ermöglicht Studierenden einen Einblick in verschiedene methodische Ansätze und begleitet erste Erfahrungen im methodengeleiteten, personenbezogenen Handeln mit Kindern und Jugendlichen in ihren Systemen (Gruppen und Familien). In regelmässigen Übungssequenzen in Kleingruppen und im Plenum erweitern Studierende ihre diesbezüglichen Fertigkeiten und Fähigkeiten.

Modulinhalte

Methoden der Sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in ihren Systemen werden für folgende drei Bereiche angeboten:

- a) Handlungsfeldübergreifende Konzepte, Methoden und Handlungsansätze
- b) Individuumsbezogene Methoden
- c) System- und gruppenbezogene Methoden

Pflichtkurse

Einführung in das Modul (1 x 3 Lektionen)

Wahlpflichtkurse

Je nach Anzahl der Studierenden werden in jedem Semester vier bis acht Wahlpflichtkurse aus den Bereichen a) handlungsfeldübergreifende Konzepte, Methoden und Handlungsansätze, b) individuumsbezogene Methoden und c) system- und gruppenbezogene Methoden angeboten. Die Studierenden wählen aus dem Angebot von Wahlpflichtkursen zwei davon (mit je 7 x 3 Lektionen) aus. Abwechselnd werden Wahlpflichtkurse zum Umgang mit Widerstand, zu systemischer Familienberatung, Arbeit mit Gruppen, lösungsorientierter Beratung, Methoden zur Sensibilisierung auf Diversity, Partizipation, Beratung von traumatisierten Kindern und Jugendlichen, Kompetenzorientierte Familienarbeit (KOFA), Gewaltfreie Kommunikation und Psychodrama angeboten (Änderungen vorbehalten).

Aus didaktischen Gründen (hoher Anteil an Übungen mit dem Ziel der Förderung von Handlungskompetenz) ist die Zahl der Teilnehmenden in den einzelnen Kursen beschränkt! Deshalb besteht keine Garantie für den Besuch des jeweils individuell bevorzugten spezifischen Kurses.

Professionskompetenz**Fachwissen**

Theorien und Konzeptionen kommunikativen, ethischen und reflexiven Handelns
 Prozessgestaltungsmodelle: Methoden, Verfahren und Interventionen

Fach- und Methodenkompetenz

Fähigkeit zur Prozessgestaltung

Sozialkompetenz

Fähigkeit zur Kooperation

Semester	Ort	Tag	Zeit
HS	Oltén	Dienstag	13.15 – 16.00 Uhr
FS	Muttenz	Donnerstag	13.30 – 16.15 Uhr